

38. Linzer 23.–25. JULI 2026 pFLASTERSPEKTAKEL

Wenn von 23. bis 25. Juli beim 38. Linzer Pflasterspektakel Straßenkünstler*innen aus aller Welt die Innenstadt erobern, liegt ein ganz besonderer Zauber über der Stadt. Linz wird zur großen Freiluftbühne – belebt von Akrobatik, Jonglage, Tanz, Comedy und Clownerie, Pantomime und Magie, Figuren- und Objekttheater, Hochseil- und Feuerartistik sowie Musik in all ihren Facetten. Mit **über 100 Solo-Künstler*innen und Compagnien** und dieser beeindruckenden Programmvietfalt zählt das Pflasterspektakel zu den größten Straßenkunstfestivals Europas. Höchste künstlerische Qualität und ein unverwechselbares Festivalerlebnis sind dabei garantiert. Neben internationalen Profis treten auch junge Nachwuchstalente aus der Region auf, und jedes Jahr feiern rund die Hälfte der eingeladenen Künstler*innen ihre Premiere beim Pflasterspektakel.

Rund **40 Spielorte in der Linzer Innenstadt** werden stündlich bespielt und durch besondere Programmpunkte ergänzt: Etwa die Revueshows „**Kaleidoskopnachte**“ – speziell für die jungen Festivalgäste – und „**Kaleidoskopnachte**“ im Spektakelzelt, die beide einen Eindruck von der Vielfalt der Straßenkunst geben. Im „**Bildergarten**“ in der Altstadt gibt es Straßenmalerei, Stehstill Künstler*innen und Walkings Acts zu finden – ob für einen gemeinsamen Schnappschuss oder ein künstlerisches Souvenir. Ausgewählte Innenhöfe und besondere Plätze, ausgestattet mit Sitzgelegenheiten, laden als „**Spektakel-Oasen**“ zum Verweilen ein und bieten stets wechselndes Programm. Musikfans kommen bei über 25 Acts, der **Samba Session** und der **musikalischen Nightline** in ausgewählten Innenstadtlökalen auf ihre Kosten. Magischer Anziehungspunkt sind bei Einbruch der Dunkelheit die **Feuershows**. An den drei Festivaltagen von Donnerstag bis Samstag stehen mehr als 800 Auftritte am Programm. Für die jüngsten Besucher*innen gibt es im Donaupark beim **Kinderspektakel** Spiel- und Kreativstationen sowie ein Workshopangebot.

Was Straßenkunst so einzigartig macht, ist ihre Ausdrucksvietfalt, die Nähe zum Publikum und die Freude an der Improvisation. Dazu gehört auch das **traditionelle Hutgeld**: Beim Pflasterspektakel spielen die Künstlerinnen für den Applaus – und für die freiwilligen Beiträge des Publikums, die am Ende der Darbietung gesammelt werden. Diese Unmittelbarkeit spiegelt sich auch im Programm wider: Die Künstlerinnen wählen ihre Auftrittszeiten und -orte direkt am Festivaltag selbst und sorgen so immer wieder für ein neues, lebendiges Tagesprogramm, das in gedruckter Form am Festival erhältlich ist.

In 40 Jahren hat sich das Linzer Pflasterspektakel als eines der **bedeutendsten Straßenkunstfestivals Europas** etabliert und ist generationenübergreifender Höhepunkt im Kultursommer. Jährlich begeistern sich **über 200.000 Besucher*innen** für herausragende Straßenkunst – und doch bewahrt das Festival seine gemütliche Atmosphäre. Das Pflasterspektakel verbindet Stadterlebnis mit internationalem Festivalflair.

Mitte Juni werden die teilnehmenden Künstler*innen präsentiert. Die Auftrittszeiten- und orte werden während des Festivals täglich neu im jeweiligen Tagesprogramm veröffentlicht.